



Regionale Arbeitsstellen
zur Förderung von Kindern
und Jugendlichen
aus Zuwandererfamilien

STADT
ESSEN

Hauptstelle RAA NRW, Tiegelstraße 27, 45141 Essen

**Dr. Monika
Springer-Geldmacher**

Referat:
Frühe Bildung und Interkulturelle
Entwicklung im Elementarbereich

Telefon 0201 8328 – 304
Telefax 0201 8328 – 333
springer-geldmacher.hauptstelle
@raa.de

Betreff Fortbildungsmodule in 2008 Zertifikatskurs Interkulturelle Kompetenz

Datum
Seite 1/3

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

hiermit bestätigen wir Ihnen die Teilnahme am
**Baustein 3: Sprache, Sprachentwicklung, Förderung von
Mehrsprachigkeit, Sprachstandserhebung, Sprachprogramme**
Am 05.-06.03.2008
Beginn am 05.03. um 10.00 Uhr, Ende am 06.03. um 16.00 Uhr
Ort: Die Wolfsburg, Mülheim
Referentin: Elke Schlösser, RAA Kreis Düren

Die beigefügte Teilnehmerliste informiert, ob Ihre Teilnahme mit oder ohne
Übernachtung bestätigt wird.

Folgende Bausteine werden darüber hinaus in 2008 im Rahmen des
Zertifikatskurs Interkulturelle Kompetenz angeboten:
Im 1. Halbjahr 2008:

Baustein 8: Antirassistische interkulturelle Ansätze in der Kita
Am 23.04.2008
Beginn 10.00 Uhr, Ende 16.00 Uhr
Ort: Hauptstelle RAA, Tiegelstr. 27, 45141 Essen, Raum 403
Referent: Dr. Julian Lüddecke

Hauptstelle RAA NRW
Öffentliche Verkehrsmittel:
U17 oder U11
Haltestelle Universität Essen

www.raa.de

Im 2. Halbjahr 2008:

Baustein 4: Arbeit mit Eltern

- **Ansätze der Arbeit mit Eltern mit Zuwanderungsgeschichte**
- **Elternbildungsprogramme Griffbereit und Rucksack**
- **Eltern und Literacy-Erziehung**

Am 27.-28.08.2008

Ort: wird noch bekannt gegeben

Referentin: Dr. Monika Springer-Geldmacher

Baustein 7: Kommunikation und Konfliktbearbeitung

Am 05.-06.11.2008

Ort: wird noch bekannt gegeben

Referentin: Dr. Monika Springer-Geldmacher

Der pädagogische Alltag in Kindertageseinrichtungen ist oftmals durch verschiedenste Konfliktsituationen geprägt. Eine Ursache ist die Begegnung mit Fremden, eine Quelle ist gegenseitige Intoleranz und Vorurteilsbildung gegenüber dem Anderen.

Stärker als in herkömmlichen Erziehungssituationen korrespondiert in der interkulturellen Begegnung die Fremdwahrnehmung mit der Fähigkeit, sich selbst mit seinen Vorerfahrungen, Einstellungen und Ängsten, Vorurteilen und normativen Orientierungen wahrzunehmen und zu erkennen.

Die Fortbildung setzt bei der Sensibilisierung für interkulturelle Kommunikationssituationen an, in denen das Verstehen, die Deutung und die Reaktion noch anfälliger für Missverständnisse und Konflikte als herkömmliche Kommunikationen sind.

Der Schwerpunkt wird in der Bearbeitung von Konflikten liegen, die im interkulturellen Miteinander in der Kita entstehen können.

Es werden Techniken der Konfliktbearbeitung vermittelt.

Das Training erfolgt im Wechsel von reflexiver Theorie und praktischer Übung.

Abschluss des Zertifikatskurses

Austeilung der Zertifikate

Am 26.11.2008, von 10.00 – 14.00 Uhr

Ort: RAA Hauptstelle, Tiegelstr. 27

Anmeldung

An die
Hauptstelle RAA
z.Hd.v. Frau Dr. Monika Springer-Geldmacher
Tiegelstr. 27
45141 Essen

Hiermit melde ich mich verbindlich an für

Baustein 8: Antirassistische interkulturelle Ansätze in der Kita
Am 23.04.2008 _____ 1

Baustein 4: Arbeit mit Eltern am 27.-28.08.2008 _____ 2

Baustein 7: Kommunikation und Konfliktbearbeitung
Am 05-06.11.2008 _____ 3

Abschluss des Zertifikatskurses
Austeilung der Zertifikate am 26.11.2008 _____ 4

Name: _____

Einrichtung _____

Anschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

1

2

3 Bitte entsprechendes Feld ankreuzen

4